

Sonntag, den 20. Oktober 1907:

Frühlings-Erwachen.

Eine Kindertragödie in drei Akten von Frank Wedekind.
Regie: Gustav Lindemann.

PERSONEN:

Frau Bergmann	Marta Flanz	Rektor Sonnenstich	Alfred Breiderhoff
Ina Müller	Elisabeth Huch	Affenschmalz	Hans Battige
Wendla Bergmann } ihre Töchter	Eva Speyer	Knüppeldick	Carl Ekert
Herr Gabor	Emil Heyse	Hungergurt	Octav Klodnitzky
Frau Gabor	Käte Schrötter	Zungenschlag	Hans Sturm
Melchior, ihr Sohn	Hans Ziegler	Knochenbruch	Meinhart Maur
Rentier Stiefel	Carl Dapper	Fliegentod	Theod. Stolzenberg
Moritz Stiefel, sein Sohn	Bernhard Goetzke	Habebald, Pedell	Adolf Norden
Otto	Ludw. Bettelheim-Gabillon	Pastor Kahlbauch	Otto Stoeckel
Georg } Gymnasiasten	Gustav Schwieger	Freund Ziegenmelker	August Weber
Robert }	Rob. Schneeweiss	Onkel Probst	Theodor Kigler
Ernst }	Ernst Laskowsky	Medizinalrat Dr. von Brausepulver	Heinrich Matthaes
Lämmerteier	Paul Henckels	Ein Dienstmädchen	Emmy Hachtmann
Thea } Schülerinnen	Lotte Fuhsst	Erster Totengräber	Josef Coenen
Martha }	Henny Herz	Zweiter Totengräber	Walter Roschek
Ilse, ein Modell	Hermine Körner	Ein verummter Herr	Heinrich Götz

Nach dem 2. Akt 15 Minuten Pause. Vor der grossen Pause fällt der Hauptvorhang.

Beginn der Vorstellung 7¹/₂ Uhr. Ende der Vorstellung nach 10¹/₂ Uhr. Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Einlass 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet. Telephonische Billetbestellungen können von 10—2 Uhr vorm. an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen. Die vorausbestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse sowie bei der Buchhandlung Müllern & Lehneking, hier, Schadowstrasse Ecke Blumenstrasse (Telephon No. 605), in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851) und bei Gebr. Hartoch, Flingerstrasse, Friedrichstrasse 2 und Wehrhahn 34/36 (Telephon 7733—415 und 493).

Montag, den 21. Oktober 1907, abends 7¹/₂ Uhr (Abonnement A):

Zum ersten Male.

BUNBURY.

Eine triviale Komödie für seriöse Leute, von Oscar Wilde.

Dienstag, den 22. Oktober, abends 7¹/₂ Uhr

Die Stützen der Gesellschaft.

Schauspiel von Henrik Ibsen.

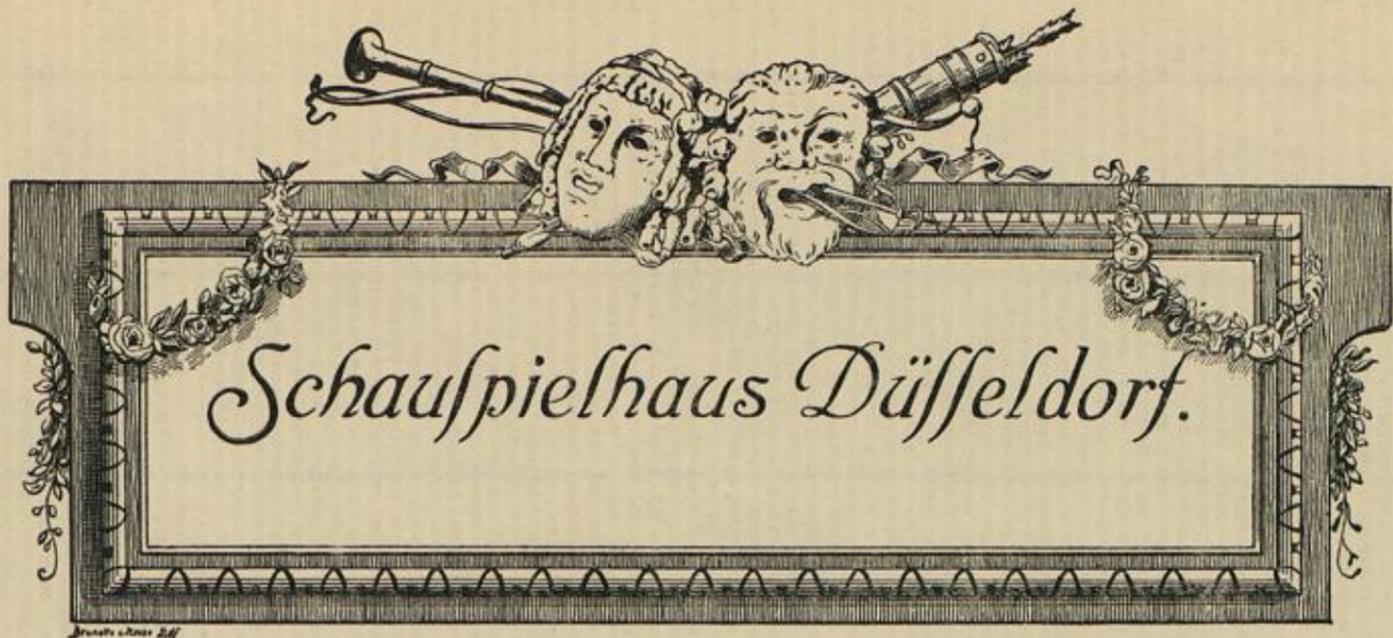
Mittwoch, den 23. Oktober, abends 7¹/₂ Uhr:

Frühlings-Erwachen.

Eine Kindertragödie von Frank Wedekind.

Abonnementsbestellungen sind an die Rendantur zu richten.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerswerthstr. 21a.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag, den 20. Oktober 1907:

Frühlings-Erwachen.

Eine Kindertragödie in drei Akten von Frank Wedekind.

Frau Bergmann Ma
 Ina Müller } ihre Töchter Eli
 Wendla Bergmann } Ev
 Herr Gabor En
 Frau Gabor Kä
 Melchior, ihr Sohn Ha
 Rentier Stiefel Ca
 Moritz Stiefel, sein Sohn Be
 Otto } Ludw. Bet
 Georg } Gymnasiasten Gu
 Robert } Ro
 Ernst } Er
 Lämmermeier Pa
 Thea } Schülerinnen Lo
 Martha } He
 Ilse, ein Modell He



nstich Alfred Breiderhoff
 Hans Battige
 Carl Ekert
 Professoren Octav Klodnitzky
 Hans Sturm
 Meinhart Maur
 Theod. Stolzenberg
 ell Adolf Norden
 uch Otto Stoeckel
 melker August Weber
 Theodor Kigler
 r. von Brausepulver Heinrich Matthaes
 lchen Emmy Hachtmann
 räber Josef Coenen
 gräber Walter Roschek
 ter Herr Heinrich Götz

Nach dem 2. Akt 15 Min

Beginn der Vorstellung 7¹/₂ Uhr. End

Die Tageskasse (Ein
 Telephonische Billetbestellungen können
 Die vorausbestellten Billets müssen am
 wird anderweitig darüber verfügt. V
 alle Plätze beginnt am Vorm
 sowie bei der Buchhandlung Müllern &
 in dem Passagebureau des Nordd. Lloy
 Gebr. Hartoch, Flingerstrasse, F

se fällt der Hauptvorhang.

Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Einlass 7 Uhr.

on 10—2 Uhr geöffnet.
 Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen.
 tags an der Kasse erhoben werden, sonst
 Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für
 nden Tages an der Tageskasse
 Ecke Blumenstrasse (Telephon No. 605),
 Hauptbahnhof (Telephon 7851) und bei
 6 (Telephon 7733—415 und 493).

Montag, den 21.

B
 Eine triviale Kom

(Abonnement A):

Y.
 von Oscar Wilde.

Diens

Die Stü

¹/₂ Uhr

llschaft.

Mittwo

Früh
 Eine

¹/₂ Uhr:

chen.
 lekind.

Abonnementsbestellungen sind an die Remitantur zu richten.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerswerthstr. 21a.